

Protokoll der 40. ordentlichen Mitgliederversammlung

Datum / Dauer:	Donnerstag, 17. April 2023, 13.30 - 14.40 Uhr	
Ort:	svtb-Ausbildungszentrum, 8302 Kloten	
Anwesend Vorstand:	Jörg Gantenbein	Präsident Verantwortlicher Grundbildung und üK Deutschschweiz
	André Schwabe	Theater, Proscenium, Marketing und Kommunikation
	Markus Inäbnit	Theater, Sicherheit
	Reto Rohrer	ük-Koordination
	Carsten Jantz	Events, Personalrecht Freelancer
	Lukas Oehen	Events, Verband und Mitglieder, Strategien
	Gaetano Florio	Weiterbildung und Kurse, Koordination Tessin
	David Hedinger	Vize-Präsident Theater, Homepage, Mitgliederversammlung

Protokoll: Reto Rohrer

1. Begrüssung	<p>Jörg Gantenbein eröffnet die 40. ordentliche Mitgliederversammlung und begrüsst die Teilnehmer im Namen des Vorstands.</p> <p>Da wir Gäste aus der Romandie und dem Tessin haben, verwenden wir die Standardsprache. Wir freuen uns auch über die grosse Anzahl der Teilnehmer, schön dass sie alle hier sind.</p> <p>Schön, dass sie alle hier sind.</p> <p>Ich freue mich sehr, dass wir uns zum ersten Mal hier in Kloten in unserem Ausbildungszentrum treffen können, welches wir seit 2015 betreiben. Es ist keine Event Location, darum bitte ich sie um etwas Nachsicht bei gewissen Annehmlichkeiten, die es hier vermissen lässt.</p> <p>Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei den 24 Firmen bedanken, die die Möglichkeit der Tischmesse nutzen, einerseits haben wir so die Möglichkeit die neusten Produkte zu sehen und den so wichtigen Austausch zu pflegen, anderseits leisten sie einen wertvollen finanziellen Beitrag zur Austragung dieser MV. Dies sind:</p> <p>HBJ Elektronik, Riedel, Tonspur AG, Cast Switzerland AG, Manfred Schachenmann - PLANUNG & BERATUNG, Electric Claudio Merlo, Schallwerk Audio-technik GmbH, GIS swiss lifting solutions, GoWild AG, Shure Distribution Switzerland GmbH, ASL Electronic AG/SA, Gerriets GmbH, movinglight-design.ch GmbH, ENOVA Solutions AG, promedias AG, ZAP S.A., MGM Audio AG, SDS music factory ag, LEU Sound, Fohhn Audio Schweiz AG, JB Lighting, Alder + Eisenhut AG, WSDG Walther-Storyk Design Group, encoreglobal und Menzi EBZ AG</p> <p>Vielen Dank an die Aussteller!</p> <p>Es sind 85 Stimmberechtigte Verbandsmitglieder anwesend. Somit liegt das absolute Mehr bei 43.</p> <p>Die ist ein Rekord, noch nie haben so viele Vereinsmitglieder an einer GV teilgenommen.</p>
----------------------	--

	<p>Die Einladungen wurden rechtzeitig versendet und es wurden keine Änderungsanträge gestellt. Die Beschlüsse werden gemäss den Statuten Art.6.4 mit einfachem Stimmenmehr gefällt, somit wird die Beschlussfähigkeit ermittelt:</p>
<p>2. Wahl Stimmenzähler und Protokollführer</p>	<p>Vorgeschlagen und gewählt als Stimmenzähler sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tilman Albrecht - Christian Künzli <p>Vorgeschlagen und gewählt als Protokollführer ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reto Rohrer, svtb Vorstandsmitglied und Protokollführer
<p>3. Protokoll letzter MV</p>	<p>Kurze Ergänzung zum Protokoll der MV 2022, welches im Schauspielhaus in Zürich durchgeführt wurde, es waren 76 Mitglieder und 22 Aussteller anwesend.</p> <p>Das Protokoll der 39. ordentlichen MV vom Donnerstag, 07. April 2022 in Sursee wird einstimmig genehmigt und verdankt.</p> <p>Die Protokolle aller MV sind auf der svtb Webseite unter der Rubrik: Verband, Protokolle zu finden, www.svtb.ch.</p>
<p>4. Jahresbericht</p>	<p>Jörg Gantenbein:</p> <p>Das Jahr 2022 war ein lehrreiches und spannendes Verbandsjahr. Es war vor allem geprägt von der Erholung und der schrittweisen Auflösung der Corona Massnahmen. Nun sind wir wieder zurück, im ganz normalen, in jeglicher Hinsicht, «verrückten» Alltag.</p> <p>Es ist erstaunlich, was eine Branche leisten kann und aber auch wie schnell man vergisst. Noch vor gut einem Jahr fanden fast keine Veranstaltungen statt und dann, faktisch von 0 auf 100 nach dem ersten Quartal. Trotz allen Überbuchungen in allen Sparten haben wir es geschafft, dass alle Acts und Vorhänge rechtzeitig aufgingen und spielen konnten. Ihr alle habt Qualität auf der ganzen Linie gezeigt. Obwohl alles bis aufs Äusserste an- und eingespannt wurde, gab es keine grossen Zwischenfälle.... und das ist das Wichtigste. Einen grossen Dank an euch alle, dass ihr es mit der nötigen Umsicht und Vorsicht angegangen seid und dass wir den Weg gemeinsam gegangen sind.</p> <p>Der Vorstand hat neben den statutarischen Aufgaben des Verbandes die strategischen Kernthemen voranbringen können und konnte wichtige Vorhaben abschliessen und Neues auf den Weg bringen.</p> <p>Dazu hat sich der Vorstand im Geschäftsjahr 2022 10x zu ordentlichen Vorstandssitzungen und am 19. Nov. zur Strategie Tagung in Rothenburg getroffen, bei der jährlich die Verbandsziele überprüft, angepasst und weiterentwickelt werden.</p> <p>Ebenso gab es in vielen Resorts und Arbeitsgruppen Sitzungen zu den einzelnen Themen. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit in der Allianz der Veranstaltungsverbände, bei denen vor allem die Covid-Themen sowie ab August die Energie-Themen mit den politischen wie auch wirtschaftlichen Massnahmen zu den möglichen Einschränkungen im Vordergrund standen.</p>

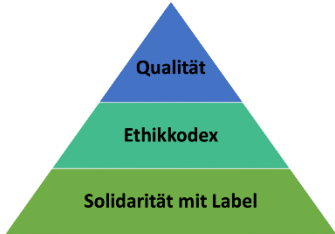
	<p>Das ist ebenso eine Zusammenarbeit mit 11 Branchen-Verbänden. Die 6 Kernverbände sind die VSSA, SMPA, Expo Event, Orchester.ch und der SBV mit denen wir nun seit 2020 einen sehr guten Austausch auch über die verschiedensten Themen hinaus pflegen. Dieser ist sehr wertvoll, um die gemeinsamen Interessen zu wahren; nicht nur intern, sondern auch gegen aussen. An dieser Stelle einen grossen Dank an die Vertreter.</p> <p>Es ist wichtiger denn je Lobbyarbeit auf Bundesebene zu betreiben, so zum Beispiel in den Arbeitsgruppen beim BAG, BAKOM oder SECO zum Thema Arbeitszeiten, Funkfrequenzen, V_NISSG wo wir aktiv teilnehmen und mitdiskutieren.</p> <p>Wir haben es geschafft unserem Berufsstand Gehör zu verschaffen und wir werden nicht nur wahr-/ sondern auch ernst genommen.</p> <p>Das treiben wir auch auf der internationalen Ebene voran. Als Vollmitglied der IGWV haben wir ebenfalls ein erfolgreiches Jahr hinter uns. Die Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft «Veranstaltungswirtschaft» ist ein grosser Mehrwert. Der Deutsche Bühnenverein, die dthg, EVVC, forward, isdv und der vpl sind neben uns die Voll Mitglieder der igwv.</p> <p>Unsere Mitarbeit im Fachausschuss Bildung und im Fachbeirat der Überarbeitung vom Rigging Standard SQ P2, sowie im Fachbeirat Live Audio oder zum Beispiel das Referenzieren bei der WHO zu den „global standards of safe listening“ eröffnet uns viele neue Inputs. Die Mitsprache bei neuen Standards mit deren Vernehmlassungen und auch das Gewinnen neuer Erkenntnisse sind sehr wichtig für die Zukunft der Branche.</p> <p>Wir vertreten ebenso die branchenpolitische Arbeit der Funkfrequenzen. Zusammen mit der APWPT stehen wir im engen Austausch mit den Bundesbehörden der Schweiz, Deutschland und Liechtenstein. So können wir gemeinsam und direkt die Meinung der Branche zur Frequenz Diskussion «item 1.5» für die WRC 23 einbringen. Diese Zusammenarbeit verschafft uns mehr Gehör und Gewicht für den Erhalt der PMSE im UHF-Bereich. Dies ist für uns alle ein eminent wichtiges Thema, welches uns weit über das Jahr 2030 hinaus beschäftigen wird. Ich freue mich bereits jetzt auf das Fachreferat von Daniel Küenzi, welches vertieft auf diese Thematik eingehen wird.</p> <p>Wir können zusammen mit der IGWV die Interessen unserer Mitglieder im internationalen Kontext stärken und uns aktiv einbringen. Dies ist für all die wichtigen Themen in unseren grenzüberschreitenden Tätigkeiten unabdingbar. An dieser Stelle einen grossen Dank an den Vorstand der IGWV mit dem Präsidenten Markus Pohl und für die hervorragende Arbeit vom Leiter der Geschäftsstelle, Sacha Ritter.</p> <p>In Zusammenarbeit mit der IGWV und dem oethg haben wir im Lead das Projekt „next lightshow“ umgesetzt. Hier wurden Lernende und Studierende eingeladen, Projekte in drei Kategorien online einzureichen. Diese wurden auf der Webseite von EventCampus öffentlich gemacht. Neben dem Online Voting hat sich eine Fachjury aus Expertinnen aus der CH/DE und AT der Projekte angenommen. An der PSL in Frankfurt fand die Preisverleihung statt.</p> <p>Unsere drei Lernenden Celine, Chiara und Cyrill sind die stolzen Gewinner der Kategorie Theater, mit ihrem Projekt: „A Moment with Music“, nochmals herzliche Gratulation.</p>
--	---

	<p>Aber auch einen grossen Dank an alle anderen, die mitgemacht haben und nicht ausgezeichnet wurden. Sie haben grossartige Arbeiten abgegeben und so unsere Branche für die breite Öffentlichkeit sichtbar gemacht.</p> <p>Einen grossen Applaus an alle Teilnehmenden</p> <p>Nun zur Berichterstattung unserer einzelnen Resorts innerhalb des Verbandes.</p>																																				
4.1. Grundbildung, Veranstaltungsfachfrau-/mann EFZ und AZ Kloten:	<p>Jörg Gantenbein - Veranstaltungsfachfrau-/mann EFZ:</p> <p>2022 haben so viele Lernende wie noch nie in der Geschichte die Grundbildung «Veranstaltungsfachfrau-/mann EFZ» begonnen. So dürfen wir aktuell insgesamt 196 Lernende in der ganzen Schweiz verzeichnen, was ein sehr erfreulicher Rekord ist. Näheres zum Thema Grundbildung um 16.30h beim OdA Treffen.</p> <p>OdA ist die Organisation der Arbeitswelt.</p> <p><u>Zürich, ZH (121 Lernende):</u></p> <table><tr><td>- VF19</td><td>29 Lernende</td><td>2019-2023</td></tr><tr><td>- VF20</td><td>34 Lernende</td><td>2020-2024</td></tr><tr><td>- VF21</td><td>26 Lernende</td><td>2021-2025</td></tr><tr><td>- VF22</td><td>45 Lernende</td><td>2022-2026</td></tr></table> <p><u>Lausanne, VD (52 Lernende):</u></p> <table><tr><td>- VF19</td><td>12 Lernende</td><td>2019-2023</td></tr><tr><td>- VF20</td><td>14 Lernende</td><td>2020-2024</td></tr><tr><td>- VF21</td><td>17 Lernende</td><td>2021-2025</td></tr><tr><td>- VF22</td><td>13 Lernende</td><td>2022-2026</td></tr></table> <p><u>Lugano, TI (3 Lernende):</u></p> <table><tr><td>- VF19</td><td>2 Lernende</td><td>2019-2023</td></tr><tr><td>- VF20</td><td>0 Lernende</td><td>2020-2024</td></tr><tr><td>- VF21</td><td>0 Lernende</td><td>2021-2025</td></tr><tr><td>- VF22</td><td>4 Lernende</td><td>2022-2026</td></tr></table> <p>Dank der Unterstützung der Taskforce Berufsbildung vom SBFI konnten wir das Projekt „Go Backstage“ 2022 lancieren. Wir möchten Jugendlichen den Beruf Adressaten gerecht zeigen und Informationen auf ihren Plattformen, wo sie unterwegs sind, näherbringen. Wir nutzen dazu die Webseite als unsere Plattform und bedienen zusätzlich viele weitere Kanäle wie: Tik Tok, Instagram und Facebook. Dabei produzieren unsere Lernenden zusammen mit Acts Content, um ihnen den Beruf, frei nach dem Motto: von Lernenden für jugendliche und angehende Lernende, näherzubringen. Dabei war es grossartig zu sehen, wie engagiert die Künstler mitgemacht haben und die produzierten Videos wiederum auf ihren Kanälen gepostet haben. Zudem war uns wichtig, dass der Content von den Lernenden produziert wurde. Dadurch konnten sie aus ihrer Perspektive aufzeigen, was ihr Tätigkeitsgebiet beinhaltet und wie wichtig sie für die Branche sind. Zu den Acts, die mitgemacht haben, zählten u.a. Hecht, DaBu Fantastic und Stefanie Heinzmann... um nur einige zu erwähnen.</p>	- VF19	29 Lernende	2019-2023	- VF20	34 Lernende	2020-2024	- VF21	26 Lernende	2021-2025	- VF22	45 Lernende	2022-2026	- VF19	12 Lernende	2019-2023	- VF20	14 Lernende	2020-2024	- VF21	17 Lernende	2021-2025	- VF22	13 Lernende	2022-2026	- VF19	2 Lernende	2019-2023	- VF20	0 Lernende	2020-2024	- VF21	0 Lernende	2021-2025	- VF22	4 Lernende	2022-2026
- VF19	29 Lernende	2019-2023																																			
- VF20	34 Lernende	2020-2024																																			
- VF21	26 Lernende	2021-2025																																			
- VF22	45 Lernende	2022-2026																																			
- VF19	12 Lernende	2019-2023																																			
- VF20	14 Lernende	2020-2024																																			
- VF21	17 Lernende	2021-2025																																			
- VF22	13 Lernende	2022-2026																																			
- VF19	2 Lernende	2019-2023																																			
- VF20	0 Lernende	2020-2024																																			
- VF21	0 Lernende	2021-2025																																			
- VF22	4 Lernende	2022-2026																																			

	<p>Wir haben letztes Jahr mit allem zusammen über 8Mio Views erreicht. So sind und bleiben wir präsent und können die Möglichkeiten jederzeit zur Verfügung stellen.</p> <p>Zusätzlich haben wir ein Profil-Video produziert, indem Lernende für angehende Lernende erklären, was man in dieser Ausbildung als macht und welche Möglichkeiten sich dabei eröffnen und natürlich, was sie im Arbeitsalltag alles leisten dürfen und können. Alle Inhalte sind auf der Webseite jeweils in fr./ it. und de. verfügbar.</p> <p>Unsere Webseite ist auch eine Plattform, die sie als Lehrbetriebe nutzen können. Bspw. wenn sie von Schulen oder Berufskontaktcentren eingeladen sind, um den Beruf vorzustellen oder wenn sie an einer Berufsmesse als Aussteller teilnehmen und Infomaterial benötigen, dann haben sie die Möglichkeit, über die Seite «Downloads» auf eine Vielzahl von Informationen, Poster, Logos und Videos zugreifen zu können. https://gobackstage.ch/downloads-de/</p> <p>Wir haben seit Ende Jahr auf der Webseite einen Shop eingerichtet, mit dem Ziel, GoBackstage langfristig als Marke für den Beruf zu etablieren. Nutzen sie die Gelegenheit und bestellen sie Hoodies für ihre Mitarbeitenden und Lernenden oder als Geschenk für ihre Kunden oder für die Familie. Ein Hoodie kostet Fr. 65.- Lernende erhalten eine Gutschrift über Fr. 30.- Helfen sie mit und sind sie Teil von GoBackstage. https://gobackstage.ch/shop/</p> <p>Ein wichtiger Meilenstein ist uns 2022 mit dem Start der tertiären Weiterbildung: Veranstaltungstechniker/in mit eidg. Fachausweis, in den Fachrichtungen Licht oder Bühne gelungen. Der Lehrgang dauert zwei Jahre und wird mit einer Berufsprüfung abgeschlossen. Mit bestandener Berufsprüfung wird die höchste fachliche Ausbildung im Bereich Bühne und Licht erreicht, diese ist im deutschsprachigen Raum auch als «Meister» bekannt. Am 24. Oktober hat der erste Lehrgang mit 20 Studierenden starten können. Die Studierenden sowie die Dozenten sind mit vollem Einsatz Woche für Woche an der tbz und vermitteln resp. erlernen vertiefte fachliche Kenntnisse. Es ist wichtig tertiäre Abschlüsse für Projektleiter*innen anbieten zu können, um so die nötige Qualität der Branche sicher zu stellen, aber auch für die persönliche Karriereplanung oder um so die Betriebe voranbringen zu können.</p> <p>Wie sich das Ausbildungszentrum in Kloten entwickelt hat, das sehen sie hier direkt. Es ist unglaublich, wie Stefan Moser die Halle über die Jahre ausgebaut hat und weiterhin pflegt, so dass wir mittlerweile um die 100 Kurstage in den verschiedensten Bereichen anbieten können. Vielen Dank für deine hervorragende Arbeit und einen grossen Applaus für dich.</p> <p>An dieser Stelle noch einen Hinweis auf zwei Ausbildungen bei denen der svtb ebenfalls Bildungsträger ist:</p> <p>IG Feuerwerk / Grundkurs & Ergänzungsschulung:</p> <p>SEMINAR: Grundkurs Bühnenfeuerwerk</p>
--	---

	<p>KURSZEIT: 24. - 26. Mai 2023 Prüfungen: 22. Juni 2023 Ergänzungskurs: 17. März 2023 / 03. Juli 2023 Informationen: https://www.swissfire.ch/</p> <p>Jörg Gantenbein gibt Sam das Wort für einige Ausführungen betreffend Bühnenfeuerwerk:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die IG-Grossfeuerwerk und die IG-Bühnenfeuerwerk wurden zusammengeführt, daraus entstand: IG-Feuerwerk 2. Die Ausbildung wurde überarbeitet und in Module gegliedert 3. Auf der Webseite stehen alle Kursunterlagen zum freien Download zur Verfügung: https://www.swissfire.ch/Interessensgemeinschaft-feuerwerk <p>Modeco - Schweizerische Fachschule für Mode und Gestaltung / Theater-schneider/in Die aktuellen Kursdaten und Informationen sind abrufbar unter: https://modeco.ch/de/theaterschneiderin</p> <p>Es macht uns Stolz als Träger der Prüfung fungieren zu dürfen und es ist mir jeweils eine Ehre und grosse Freude die Diplome an der grossartigen Diplomfeier mit den umwerfenden Arbeiten, übergeben zu dürfen.</p> <p>Leider ist Frau Denise Christen, Direktorin und Schulleitung Modeco verhindert und kann an der MV nicht anwesend sein.</p> <p>Nun darf ich meine Kollegen für den Jahresbericht aus ihren Bereichen bitten und beginnen mit Gaetano Florio.</p>
<p>4.2. Weiterbildung, Veranstaltungstechniker*In FA – Licht / Bühne</p>	<p>Gaetano Florio VeranstaltungstechnikerIn eidg. FA: Im Oktober 2022 ist die Weiterbildung: VeranstaltungstechnikerIn mit eidg. FA erfolgreich gestartet. Der Lehrgang umfasst zwei freiwählbare Fachrichtungen, Bühne und Licht.</p> <p>Ab Mai 2022 nahm die Arbeitsgruppe die Erarbeitung der neuen BP auf Basis der neuen Prüfungsordnung und der Wegleitung in Angriff.</p> <p>Im Januar 2023 wurde die neue Prüfungskommission (PK) gewählt. Die PK umfasst 7 Mitglieder, 3 von svtb / 3 vom Partnerverband artos / das Präsidium obliegt beim svtb.</p> <p>Per Okt. 2024 wird die erarbeitete BP erstmals umgesetzt. Dabei werden die Rahmenbedingen und die Wegleitung rechtzeitig auf der Verbands Website publiziert.</p> <p>Alle Informationen sind unter folgender Webseite publiziert: https://svtb.ch/bildung/weiterbildung/</p>

<p>4.3. Kurswesen</p>	<p>Gaetano Florio Das Kursprogramm 2023 wird mit dem Vorwort von Benjamin Franklin: „Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen.“, veröffentlicht. Frei nach diesem Zitat bietet der svtb Grundlagen- und Vertiefungskurse für technische Fachkräfte der Theater- und Veranstaltungsbranche an, wie bspw:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheits-/ und Elektrotechnik • ÜK-Instruktoren-Kurs – Grundlagen • 1 x 1 der Tontechnik • Sichere Veranstaltungen – Recht & Praxis • Vectorworks • etc. <p>Mit den Partnerverbänden SHRV/ ASHR, MMTS und Laserworld wird das Kursangebot im svtb-Ausbildungszentrum Kloten, als Ausbildungsort für die Branche rege in Anspruch genommen und stetig ausgebaut. Auf Anfrage können mit Fachexperten auch individuelle Kurse, auf die spezifischen, lokalen oder firmeninternen Bedürfnisse zusammengestellt werden.</p> <p>Das aktuelle Kursangebot, weitere Informationen und Anmeldung finden sie unter: https://www.svtb.ch/bildung/kurswesen</p>
<p>4.4. Personal</p>	<p>Carsten Janz Der svtb startet in Kürze ein Projekt, mit dem Ziel, Branchenempfehlungen zu Arbeitsbedingungen des technischen Personals auszuarbeiten. Dies aufgrund von zahlreichen Anfragen seitens der Verbandsmitglieder. Dabei haben sich folgende Kernthemen akzentuiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themen der Freelancer: <ul style="list-style-type: none"> • Maximalarbeitszeit / "Doppelschichten" • Arbeitsrecht (Festivals) • Qualifikationsnachweise • Höhere Qualität des Personals auf der Projektbaustelle • Empfehlung für einheitliche Bedingungen der Freelancer - Themen der Unternehmer: <ul style="list-style-type: none"> • Personalpreise in Abhängigkeit von der Ausbildung / Qualifikation • Arbeitszeit • Kilometerpreise • Verpflegungspauschale • Wo fängt die Arbeit an (Arbeitsort) • Nacht- und Feiertagszuschlag - Standpunkt des svtb anhand des Strategiepapiers Nov. 2022: <ul style="list-style-type: none"> • weil wir in alle belangen Qualität erreichen wollen, welche Wertschätzung für unsere Arbeit und Produkte erzielt. • Qualität bedeutet: Standards für <ul style="list-style-type: none"> - Personal, Mitarbeiter/innen

	<ul style="list-style-type: none"> - Material - Sicherheit <p>• Durch Branchenempfehlungen wie z.B. für Lohn, Arbeitsbedingungen, Weiterbildungsangebote (Credits) etc.</p> <p>Aufgrund dessen hat sich der Verband für folgendes Vorgehen entschieden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Initialisieren einer Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung einer Branchenempfehlung • Zusammensetzung der Arbeitsgruppe mit Vertretern aus: <table border="0"> <tr> <td>- Arbeitgeber</td><td>2 Pax</td></tr> <tr> <td>- Arbeitnehmer</td><td>2 Pax</td></tr> <tr> <td>- Freelancer</td><td>2 Pax</td></tr> <tr> <td>- svtb</td><td>1 Pax</td></tr> <tr> <td>- Rechtliche Beratung bei Bedarf</td><td>1 Pax</td></tr> </table> <p>Folgende Meilensteine wurden definiert:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Initialisierung und 1. Meeting Arbeitsgruppe 2. Entwurf der Empfehlung zur Vernehmlassung an svtb & rechtl. Prüfung 3. Veröffentlichen der Empfehlung 4. Kontrolle der Einhaltung bzw. Nutzen der Empfehlung <p>Ergänzungen (Ideen Pool):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreieren eines Labels (Fairness Label)? • Bindung des Labels an die Empfehlung  <p>Grundsätzliches betreffend Arbeitsgruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Anzahl Personen in der Arbeitsgruppe wird begrenzt auf max. 6 Personen • Input der Mitglieder oder Freiwillige für die Arbeitsgruppe bitte per E-Mail an: carsten.jantz@svtb.ch mit Betreff: Branchenempfehlung 	- Arbeitgeber	2 Pax	- Arbeitnehmer	2 Pax	- Freelancer	2 Pax	- svtb	1 Pax	- Rechtliche Beratung bei Bedarf	1 Pax
- Arbeitgeber	2 Pax										
- Arbeitnehmer	2 Pax										
- Freelancer	2 Pax										
- svtb	1 Pax										
- Rechtliche Beratung bei Bedarf	1 Pax										
<p>4.5. Überbetrieblicher Kurs Bühne Teil 2 am 15. und 16.09.2022 Bühnen Bern</p>	<p>Markus Inäbnit</p> <p>Erstmalig durfte Bühnen Bern 25 Lernende zum ÜK begrüßen, um die Funktionsweise eines Theaterbetriebs mit ortsfesten bühnentechnischen Einrichtungen zu vermitteln. Idealerweise fand an den beiden Kurstagen ein Umbau auf der Stadttheaterbühne statt: Von der Schauspielproduktion «Die Schwarze Spinne» auf die Musiktheaterproduktion «Die Zauberflöte». Am zweiten Tag, nachmittags, gab es einen Abstecher in die zweite Spielstätte in den Vidmarhallen, wo u.a. die Unterschiede zwischen einer klassischen Guckkastenbühne und Raumbühnen veranschaulicht wurden.</p>										

	<p>Themenüberblick, zusammengefasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über das Stadttheatergebäude mit Rundgängen und Erläuterungen zu den fixen Einrichtungen (Backstage, Bühne, Publikum) • Bühnenpläne lesen, Umbauten planen und umsetzen • Koordination der Gewerke / Dispositionsplanung • Auf- und Abbauten auf der Bühne / Anschlagmittel, fixe Einrichtungen, Bühnenbauten und Aushänge, Sicherheitsvorschriften • Bühnen- und Produktionsanlagen Vidmar 1, Rundgang in den Räumlichkeiten (Backstage/Nebenräume, Fundus, Tanzprobenraum) <p>Rückschau Das Feedback der Lernenden war durchwegs positiv, was uns sehr gefreut hat. Pünktuell bekamen wir auch Rückmeldungen, wo wir uns noch verbessern können, was wir gerne aufnehmen. Umgekehrt hatten unser beiden Dozenten viel Freude an den Lernenden, deren Motivation, Neugier und Lernwillen.</p>
<p>4.6. Neue Bauarbeiten Verordnung (BauAV) Arbeiten mit tragbaren Leitern</p>	<p>Markus Inäbnit Anfang 2022 trat die neue Bauarbeitenverordnung in Kraft. Deren Anwendbarkeit und insbesondere die Vorschriften für tragbare Leitern haben in unserer Branche Fragen aufgeworfen. Zudem stand im Raum, ob es für tragbare Leitern eine Sicherheitsregel benötigt, die ins ASA-Modulhandbuch aufgenommen wird. Mit beiden Fragen haben sich die Verbände svtb und SBV über längere Zeit intensiv beschäftigt. Dafür wurde eine paritätische Arbeitsgruppe ins Leben gerufen.</p> <p>Paritätische Arbeitsgruppe Die Arbeitsgruppe setzt sich aus je zwei Vertretern des svtb und des SBV zusammen. In diesem Kreis wurde eine Analyse erstellt und im Rahmen von Videokonferenzen diskutiert und verfeinert. Daraus resultierten die kommunizierten Schlussfolgerungen. Zudem wurde festgestellt, dass es keine eigene Sicherheitsregel im ASA-Modulhandbuch braucht. Es sind genügend Unterlagen von guter Qualität vorhanden. Die Arbeitsgruppe bleibt auch weiterhin bestehen, um sich mit Sicherheitsthemen zu befassen, insbesondere im Zusammenhang mit dem ASA-Modulhandbuch.</p> <p>Kommunikation Schlussfolgerungen Die Schlussfolgerungen der Arbeitsgruppe zur BauAV wurden im Rahmen eines Newsletters am 28. Februar kommuniziert. Zudem wird es im Proscenium einen Artikel zum Thema geben.</p>
<p>4.7. Lohn Umfrage Veranstaltungsfachleute</p>	<p>Lukas Oehen Diese Lohn Umfrage wurde im September 2022 durchgeführt. Die Ergebnisse setzten sich aus dem Mittelwert von 40 Teilnehmern aus der ganzen Schweiz zusammen und ist nicht repräsentativ.</p>

Durchschnittslohn während der Lehre (100% Monatslohn inkl. 13)

Lehrjahr	Durchschnittslohn
1. Lehrjahr	CHF 650.00
2. Lehrjahr	CHF 850.00
3. Lehrjahr	CHF 1'050.00
4. Lehrjahr	CHF 1'350.00

Durchschnittslohn nach der Lehre (100% Monatslohn inkl. 13)

Zeitpunkt	Durchschnittslohn
Direkt nach der VF-Lehre	CHF 4'950.00
3 Jahre nach der VF-Lehre	CHF 5'400.00

4.8. Proscenium

André Schwabe:

So viel gibt es zur «Proscenium» in diesem Jahr eigentlich nicht mitzuteilen, ausser natürlich Danke zu sagen!

Zuallererst Martin Mächler, dem Redaktionsleiter unserer Verbandszeitschrift, einen ganz, ganz herzlichen Dank für seine (für deine) geleistete Arbeit, selbstverständlich im Namen des gesamten Vorstandes.

Ohne ihn (ohne dich) gäbe es nicht in jeder Ausgabe diese Vielfalt und diese hervorragend ausgearbeiteten Themen, diese interessanten Projektbeschreibungen und Berichte aus den Bereichen Event und Theater, Ausbildung, Sicherheit und Verband.

Unterstützt wird Martin von einigen «Gastschreibern» oder «Zuarbeitern», wie zum Beispiel Marcus Güdel, Tilmann Albrecht und Marcus Inäbnit für den Themenbereich Recht & Sicherheit. Iris Abel als freie Mitarbeiterin, z.B. für den Verfolger. Aber auch Jörg und Gaetano für die Aus- und Weiterbildung – sowie die Verbandsthemen.

Ein Dank geht selbstverständlich auch an die Mitglieder, welche Martin im letzten Jahr mit Themen bzw. mit Anregungen «versorgt» haben.

Sicher nicht zu vergessen ist ein herzlicher Dank an unsere Betriebe und Firmen, welche in der «Proscenium» inserieren und Anzeigen schalten und somit nicht nur sich «sichtbar» machen, sondern damit auch uns alle zudem monetär unterstützen.

	<p>Für alle Betriebe oder Firmen, welche noch nicht inserieren: Inseriert, schaltet Anzeigen, ihr seid mit euren Produkten und Angeboten stets präsent und unterstützt damit das Fachblatt und den Verband zusätzlich – danke im Voraus.</p> <p>Und an dieser Stelle darf mein jährlicher Aufruf zum Mitmachen nicht fehlen: Also: bitte beteiligt euch aktiv, das Magazin mit Inhalt zu füllen, damit es auch weiterhin so interessant gestaltet werden kann.</p> <p>Ruft an, schreibt eine Mail. Martins Kontaktdaten sind im Impressum in jeder Ausgabe zu finden, oder auf der SVTB-Seite und heute ganz einfach, Martin steht am «Proszenium» & svtb Tisch.</p> <p>Preist eure neuen Produkte, neue Verfahren oder spannende Projekte mit einem Artikel bzw. Beitrag an.</p> <p>Habt keine Bange vor Zusatzarbeit oder Aufsätze schreiben, das ist nicht so. In der Regel ist Martin schon sehr froh um einen entsprechenden Input, die redaktionelle Arbeit kommt dann von ihm.</p> <p>Aber nicht nur Themen, auch Verbesserungsvorschläge, Ideen oder Anregungen, welche das Blatt noch besser machen sind erwünscht. Wenn es nottut auch ein kritisches Feedback – muss aber nicht.</p> <p>Nein im Ernst – nutzt die Möglichkeit und beteiligt euch bitte!</p>
4.9 Genehmigung Jahresbericht	<p>Jörg Gantenbein:</p> <p>Zum soeben präsentierten Jahresbericht gibt es keine Wortmeldungen seitens Mitglieder. Der Jahresbericht 2022 ist einstimmig genehmigt.</p>
5. Verbandsrechnung	<p>Jörg Gantenbein</p> <p>Verbandsrechnung:</p> <p>Als erstes möchte ich mich bei Frau Daniela Heinzmann recht herzlich bedanken. Seit Jahren erledigt sie immer sehr zuverlässig und vor allem immer termingerecht die Buchhaltungsarbeiten für uns.</p> <p>Ebenso wichtig ist die unabhängige Arbeit der Firma Arnet Treuhand mit Herrn Omlin, welcher die Revision übernimmt. Da der svtb nicht im Handelsregister eingetragen ist und weil gemäss Statuten nicht explizit eine eingeschränkte Revision verlangt wird, wird entsprechend kein Bericht für eine eingeschränkte Revision gemacht, sondern ein Review (prüferische Durchsicht). Die Wirkung ist die Gleiche – der Wortlaut etwas anders.</p> <p>Deshalb heisst der Bericht seit 2021 „Review“</p> <p>Die Bilanz und Erfolgsrechnung haben wir ihnen im Vorfeld per mail zugestellt und es liegen ein paar Exemplare am Eingang, bei der Geschäftsstelle auf.</p> <p>Die finanzielle Situation war für den Verband auch 2022 eine grosse Herausforderung. Dank Einsparungen durch die Unsicherheit von zusätzlichen Mehraufwänden, sowie Rückstellungen für die Massnahmen zum Fachkräftemangel hat sich die Eigenkapitalquote erneut verbessert.</p> <p>Dank der umsichtigen Arbeit und Rechnungstellung aller Beteiligten und Minderungen in einzelnen Projekten haben wir es wieder geschafft ein positives Resultat zu erwirtschaften.</p> <p>Die Verbandsrechnung aus dem Verbandsjahr 2022 schliesst bei einem Aufwand von CHF 619'397.02 und einem Ertrag von CHF 682'481.59 (abzgl. dem ausserordentlichen einmaligen Erfolg von CHF 8'728.73) für das Jahr 2022 mit einem Gewinn von CHF 54'355.84 ab.</p>

	<p>Der Verband verfügt nun wieder über eine unserer Grösse entsprechendes ausgewogenes Eigenkapital, welches sehr wichtig ist für die Zukunft, um aktiv agieren zu können und langfristig zu stabilisieren.</p> <p>Genehmigung Verbandsrechnung Da keine Wortmeldungen zur Verbandsrechnung vorliegen, wird diese einstimmig zur Entlastung des Vorstands genehmigt.</p> <p>Jörg Gantenbein bedankt sich an dieser Stelle ein weiteres Mal bei Daniela Heinzmann und Albin Omlin für ihre Arbeit. Es ist eine wichtige Arbeit, die beide für uns leisten, sie bringt uns nicht nur Sicherheit, sondern sorgt auch für die substanzielle Weiterentwicklung auf der wirtschaftlichen Ebene.</p> <p>Jörg Gantenbein Budget 2022: Das Budget 2022 wurde an der Vorstandssitzung vom Januar 2022 verabschiedet und wir sind zuversichtlich eine ausgeglichene Rechnung erreichen zu können. Die grössten Ausgabeposten sind die Weiterentwicklung der Ausbildungen auf Stufe EFZ und dem Fachausweis, das Proscenium, der Ausbau des Kurswesens sowie dem Ausbildungszentrum. Ebenso arbeitet der Vorstand seit längerem am Modell einer Geschäftsführung auf Mandatsbasis, mit einem Pensum von ca. 60%. Wir möchten diese 2023/24 ausschreiben und dann sogleich einsetzen. Deshalb brauchen wir mindestens die Finanzergebnisse der letzten beiden Jahre, um dieses Ziel umsetzen zu können. Dieser Schritt ist wichtig für die Professionalisierung und Positionierung im politischen- und wirtschaftlichen Marktumfeld der gesamten Branche.</p>
5. Wahlen: Erneuerungswahlen Vorstand	<p>Jörg Gantenbein: In diesem Jahr stehen wieder Erneuerungswahlen im Vorstand an. Es sind dies:</p> <ul style="list-style-type: none"> - André Schwabe, techn. Leiter Theater Winterthur Es gibt weder Fragen noch Anregungen seitens der Mitglieder. André Schwabe wird einstimmig wiedergewählt. - Lukas Oehen, Mitglied Geschäftsleitung Bild und Ton Es gibt weder Fragen noch Anregungen seitens der Mitglieder. Lukas Oehen wird einstimmig wiedergewählt. <p>Jörg Gantenbein bedankt sich für ihr grosses Engagement für den Verband sowie, dass sie sich weiterhin in den Dienst des svtb stellen möchten, und er freut sich auch darüber, dass beide einstimmig wiedergewählt worden sind.</p> <p>Die Amtsdauer beträgt weitere 4 Jahre (gemäss Statuten 7.7)</p>
7. Anträge	<p>Jörg Gantenbein - Antrag an die MV gemäss Statuten Art. 6.7.: Seitens der Mitglieder wurden keine Anträge angemeldet.</p>
8. Varia	<p>Jörg Gantenbein: Es gibt Seitens Vorstand ein Varia:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbandsname

Der Vorstand hat sich nach der letzten MV, an der Strategiesitzung, nochmals vertieft mit der Namensgebung auseinandergesetzt und ist nach wie vor der festen Meinung, dass es unbedingt eine sanfte Revision zur besseren Wahrnehmung und zum Verständnis der Branche braucht. Wir vertreten die gesamte Branche. Von den Experten, Fachspezialisten und Freelancer, die Anlagen bedienen, über die unterschiedlichsten Unternehmen, die als Dienstleister in der Veranstaltungs-/ und Produktionsunternehmen tätig sind, bis zu den Theater, die auf kleinen und grossen Bühnen spielen, sowie deren verschiedensten Zulieferer und Produzenten.

Aus der Medienarbeit und den Rückmeldungen ist es wichtig, dass wir verstanden werden und dass alle zugeordnet wie auch identifiziert werden können.

Wir haben uns nach den Rückmeldungen lange unterhalten und sind zu den ihnen bereits zugestellten Namen gekommen.

Es sind dies:

1. Vorschlag:

Schweizer Verband der technischen Bühnen- und Veranstaltungsbranche

Associazione svizzera del settore tecnico di palcoscenico ed eventi

Association suisse du secteur des techniques de la scène et de l'événementiel

2. Vorschlag:

Schweizer Verband der technischen Theater- und Veranstaltungsbranche

Associazione svizzera del settore tecnico di teatro ed eventi

Association suisse du secteur technique du théâtre et de l'événementiel

Da von Seiten der Mitglieder keine Wortmeldungen eingehen, kann zur Abstimmung übergegangen werden.

Folgende Stimmen sind für den Vorschlag **Nr. 1** eingegangen:

- **Enthaltungen:** 05
- **nein** Stimmen: 04
- **ja** Stimmen: 52

Folgende Stimmen sind für den Vorschlag **Nr. 2** eingegangen:

- **Enthaltungen:** 18
- **nein** Stimmen: 35
- **ja** Stimmen: 08

Der **1. Vorschlag** wurde mit grosser Mehrheit angenommen:

Schweizer Verband der technischen Bühnen- und Veranstaltungsbranche

Associazione svizzera del settore tecnico di palcoscenico ed eventi

Association suisse du secteur des techniques de la scène et de l'événementiel

→ Der Vorstand bedankt sich für den klaren, dezidierten Wahlausgang und freut sich, dass die Namensänderung bei den Mitgliedern auf Anklang gestossen ist.

Es gibt keine weiteren Varia und Wortmeldungen.

<p>9. Ausblick und Schlusswort</p>	<p>Jörg Gantenbein: Das weitere Programm von heute:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ab sofort Rundgang im AZ / Tischmesse / Catering - 15:15 - 16:15 Uhr: Fachvortrag Funkfrequenzen – wie weiter? Daniel Künzi, Fachspezialist, SRF - 16:30 - 17:15 Uhr: Ausbildertreffen Veranstaltungsfachleute OdA Treffen <p>Zum Schluss noch einen grossen Dank an unsere Geschäftsstelle, an die Federas, für die gute Zusammenarbeit und dass sie heute auch anwesend sind. Dies sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Marion Wieland - Elias Wunderle - David Ammann <p>Vielen Dank</p> <p>Einen speziellen Dank geht an:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Martin Mächler, für die Redaktionsleitung des Proscenium - Danny Hugentobler, für die administrative Unterstützung - David Ammann, Geschäftsstellenleiter / stv. Geschäftsführer, Federas <p>Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei meinen Vorstandskollegen für ihren ausserordentlichen Einsatz bedanken. Es macht unglaublich Spass mit solchen Menschen mit so viel Enthusiasmus und Engagement zusammen für die Branche zu arbeiten, um uns gemeinsam weiterzuentwickeln.</p> <p>Danke an sie, an die Mitglieder des svtb und an all die Unterstützer, die uns immer wieder mit motivierenden Worten zur Seite stehen und die Projekte für die gemeinsamen Werte umsetzen und nach aussen tragen. Vielen, vielen Dank.</p> <p>Mit diesen Worten schliesse ich die 40. Mitgliederversammlung und wünsche euch allen viel Gesundheit und freue mich auf interessante Gespräche.</p>
---	---

Zürich, 14. Juli 2023

Protokoll: Reto Rohrer

R. Rohrer

Präsident: Jörg Gantenbein